

sitzen mag, meint indessen, das Wissen wächst mit der Arbeit und durch die Arbeit. Ganz recht. Wer aber Kenntniss und Erfahrung erst dann sammeln soll, wenn er ein Geschäft eröffnet hat, dem dürfte ebenso schnell, als sein Wissen wächst, sein Kapital als theures Lehrgeld zerrinnen; und wenn er genügend Kenntnisse gesammelt hat, ist vielleicht sein Kapital verzettelt.

Bücherfälschung.

Die in Münster verübte Lutherbuchfälschung, von der wir in Nr. 11, Seite 254 berichteten, kam am 26. Juni zur gerichtlichen Verhandlung. Der Wirth Korte, welcher dem Studenten Tiemann das gefälschte Buch verkauft hatte, wurde zu einer Gefängnisstrafe von neun Monaten, sowie zu einer Geldstrafe von 1000 Mark verurtheilt, während der Graveur Heck wegen Theilnahme an dem Betrage ebenfalls neun Monate Gefängnis erhielt. Ausserdem ordnete das Gericht die Beschlagnahme des Buches an.

Büchertisch.

Sperlings Adressbuch der deutschen Zeitschriften und der hervorragenden politischen Tagesblätter. 32. Jahrgang. Leipzig 1891. Expedition des Zeitschriften-Adressbuchs. Gebunden 4 M. Der neue Jahrgang erhielt ein kleineres, handlicheres Format als seine Vorgänger, ist neu bearbeitet und dürfte der anzeigenden Geschäftswelt, sowie auch Bibliothekaren, Schriftstellern, Gelehrten usw. gute Dienste leisten. Die bewährte Eintheilung des Buchs wurde beibehalten. Abtheilung I enthält Fachzeitschriften, nach Gewerbs- und Wissensgebieten geordnet, Abtheilung II die hervorragenden politischen Zeitungen, Abtheilung III Anzeigen, untermischt mit allerlei für den Verkehr mit der Presse erwünschten Mittheilungen, Abtheilung IV ein alphabetisches Verzeichniss mit dem Inhalt der beiden ersten Abtheilungen.

Paul Süss, Dresden A.

51597] **Luxuspapier-Fabrik.**
Fabrikation geprägter, colorirter

Gratulationskarten.

Karten mit Seidenprägung. **Beileidskarten** auf schwarzem Carton mit Silberprägung. Grosse Auswahl in **Schriftkarten** jeder Art. **Reclameschilder** in effectvollster Gold- und Silberprägung. **Visit-, Adress- und Verlobungsanzeigekarten**, mit und ohne Goldschnitt.

F. REUTER,

Stanzpappen-Fabrik Neudorf a. d. Spree, Sachsen,

Zweiggeschäft und Niederlage:

Berlin SO., Muskauerstr. 28,

fertigt in **unübertroffener** Güte und zu **billigen** Preisen

Prima Stanzpappen

(sogen. holländ. Tauenpappen oder Steinpappen)

in Tafeln von ca. 75×105 cm in **drei** verschiedenen Härten und in vielerlei Stärken.

Diese Stanzpappen werden mit grösstem Vortheil als Unterlage zur Schonung feinsten Stahlmesser beim Ausstanzen von **Carton, Papier, Leder** und **Stoffen**, sowie beim

Prägen und als Matrizen

verwendet. Besondere Anforderungen an die Beschaffenheit der Stanzpappen werden bei genügender Bestellung gern berücksichtigt. — Muster, Preise und nähere Auskunft stehen auf Wunsch sogleich zu Diensten. — Stanzpappenabfälle werden zu entsprechendem Preise in Gegenrechnung genommen. [51676]

Kögel's Längsschneider

D. R. P.
No. 52974

in neuester, bester Ausführung.

Drahtgewebe aller Art,

von den feinsten bis zu den grössten Sorten,

Maschinensiebe

in Messing, Phosphorbronce etc, verbleit, verzinkt etc.

gelochte Bleche [51018

liefert

Gottl. Heerbrandt, Raguhn i. Anhalt.

Papierfabrik Marienthal

Aktien-Gesellschaft

Comptoir: **Hannover.**

Fabriken: **Osterode a. H. und Langelsheim.**

SPECIALITÄTEN: [52742

Braune Holzpapiere (s. g. Lederpapiere)

Cellulosepackpapiere, Goudronnées

Seidenpapiere mit einseitiger Glätte.

Gegründet 1811. Die Filztuch-Fabrik Gegründet 1811.

Thom. Jos. Heimbach

in **Düren** (Rheinpreussen)

empfiehlt ihre Fabrikate in [51008

Maschinen- und Büttensfilzen

für alle Papiersorten, sowie Filze für

Cellulose-Holzstoff-Fabrikation etc. etc.

Lanolin-Brand- und Wund-Salbe

Bestes Mittel bei Schunden, Brandwunden, Schnittwunden, Quetschungen und Stichwunden, schützt vor Verunreinigung und Infection der Wunden, befördert die Heilung.

in den grössten industriellen Establishments, namentlich auch in Papier- u. Cellulose-Fabriken in regelmäßiger Verwendung. Das Rito in Blechbüchsen zu 6 Mark empfehlen [50969] Benno Jaffé & Darmstaedter, Lanolin-Fabrik, Martinikenfelde.

Actiengesellschaft „Chromo“

vorm. Gebr. Wohlfarth Gegründet 1867. in **Altenburg, S.-A.** Gegründet 1867.

Fabrik von präparirten Papieren für Kunst- u. Luxus-Druck.

SPECIALITÄT:

Chromo-Papiere u. Chromo-Cartons

sowie

Natur-Cartons 51021

in allen Farben, Formaten u. Stärken.